

Joscho Stephan Trio kommt mit Gypsy Swing zur Burg

4. Jazzkonzert findet am Freitag, 3. Juni, auf Burg Boetzelaer statt

► APPELDORN. Zum 4. Abend der Jazzreihe erwartet der Verein Burg Boetzelaer am Freitag, 3. Juni, um 20 Uhr das Joscho Stephan Trio mit Gypsy Swing der Extraklasse. Die Veranstaltung findet bei gutem Wetter im Burginnenhof, ansonsten im klassizistischen Festsaal, statt.

Der Gitarrist Joscho Stephan, in Sachen Jazz längst Aushängeschild der Stadt Mönchengladbach, ist ein Vertreter des Gypsy Swing und lässt das Erbe des verstorbenen Django Reinhard und des „Hot Club de France“ wieder aufleben. Sein Spiel kann atemberaubend schnell, akrobatisch sein oder auch sehr gefühlvoll mit sehr viel Muße und versetzt das Publikum regelmäßig in Staunen. Die Fachpresse lobt den Gitarristen mehrfach in höchsten Tönen und bescheinigt ihm internationale Spitzenklasse. Mit

nur 20 Jahren brachte J. Stephan schon seine erste CD Veröffentlichung hervor und gehört seit der letzten CD Produktion „Acoustic live“ zur internationalen Jazzszene.

Das Programm reicht von klassischen Gypsy Swing Klassikern im Stile von Django Reinhard bis hin zu Swing Evergreens wie „Sweet Georgia Brown“ oder „Honey Suckle Rose“. Kontrabassist Max Schaaf erhielt schon seit seinem sechsten Lebensjahr Musikunterricht. Nach seinem Kontrabass Studium in Freiburg zog er nach Köln, wo er in kürzester Zeit zu einem der gefragtesten Bassisten der Kölner Swing Szene wurde. 1996 lernte er Ausnahme Gitarrist Joscho Stephan kennen.

Mit ihm war Max Schaaf bisher auf zahlreichen Tourneen. Zu seinen größten musikalischen Höhepunkten gehören die Kon-

zerte mit Pacito D'Rivera sowie eine Australien Tournee mit Martin Taylor und Tommy Emmanuel. Jazzschlagzeuger André Spajic studierte am Konservatorium in Maastricht, sowie privat bei Kurt Bilker. Im letzten Jahr war er mit der Sängerin Joyce van de Pol zu Gast auf der Burg Boetzelaer. Er arbeitet als freier Mitarbeiter am Gymnasium in MG Odenkirchen, leitete sehr erfolgreich die Konzertreihe „Jazz im Linol“ am Mönchengladbacher Theater und gilt als fester Bestandteil der Jazzszene NRW.

Einlass zu dem Konzert und kleiner Snack ab 19.30 Uhr. Der Eintritt beträgt neun Euro. Eine Anmeldung vorab wird empfohlen. Weitere Informationen sind direkt erhältlich bei der Burg Boetzelaer, Telefon 02824/977990 www.burgboetzelaer.de oder info@burgboetzelaer.de.

Niederrhein Nachrichten 21.05.2011